

## Einsatzübung Kellerbrand

Geschrieben von: Dennis Riemann

Dienstag, den 27. August 2013 - Aktualisiert Dienstag, den 27. August 2013

---



Am Dienstagabend des 26. August stand für die Feuerwehr Sutthausen einmal mehr eine Einsatzübung auf dem Dienstplan. Im Keller der Grundschule Sutthausen war es im Zuge von Wartungsarbeiten an der Heizungsanlage zu einem Brand gekommen. Zwei Monteure waren seit Ausbruch des Feuers noch nicht wieder gesehen worden, sodass sie noch im Keller vermutet wurden.

**Am Dienstagabend des 26. August stand für die Feuerwehr Sutthausen einmal mehr eine Einsatzübung auf dem Dienstplan. Im Keller der Grundschule Sutthausen war es im Zuge von Wartungsarbeiten an der Heizungsanlage zu einem Brand gekommen. Zwei Monteure waren seit Ausbruch des Feuers noch nicht wieder gesehen worden, sodass sie noch im Keller vermutet wurden.**

Die ersten Erkundungen ergaben, eine starke Rauchentwicklung aus einer Kellertür, sowie Feuerschein aus einem Kellerfenster auf der Gebäudevorderseite. Daraufhin wurden umgehend zwei Trupps unter Atemschutz in den Keller vorgeschickt. Ein Trupp vom LF 16-TS rüstete sich zudem als Sicherheitstrupp aus. Parallel dazu wurde eine Wasserversorgung von einem auf dem Schulgelände befindlichen Überflurhydranten aufgebaut.

Der zur Brandbekämpfung eingesetzte Angriffstrupp, hatte trotz völliger Verqualmung der Kellerräume, bereits nach kurzer Zeit den Heizungskeller und den angenommenen Brandherd gefunden und begann mit den Löscharbeiten. Während der Löscharbeiten wurde von dem Trupp zudem einer der Monteure aufgefunden und ins Freie gebracht.

Der zweite eingesetzte Trupp konnte nach durchsuchen einiger Kellerräume, auch den zweiten Monteur auffinden und ihn aus dem Keller retten. Anschliessend durchsuchte der Trupp noch ein weiteres mal alle Kellerräume, um sicher zu gehen, dass sich keiner weiteren

## Einsatzübung Kellerbrand

Geschrieben von: Dennis Riemann

Dienstag, den 27. August 2013 - Aktualisiert Dienstag, den 27. August 2013

---

Personen mehr im Keller befinden.

Zum Abschluss der Übung wurde dann den Kameraden die noch keinen Atemschutzlehrgang haben, einmal die schlechten Sichtverhältnisse im völlig verqualmten Keller präsentiert und die Gefahren, sowie das Vorgehen eines Trupps unter Nullsicht erläutert. Ebenfalls wurde mit allen Kameraden die Probleme und Mängel beim abarbeiten der Übung aufgedeckt und aufgearbeitet, um sie im Ernstfall nicht wieder zu begehen.

Nach dem der Keller durchlüftet und vom Kunstnebel der Nebelmaschine befreit war und alle Sutthäuser Fahrzeuge ihr Einsatzbereitschaft wieder hergestellt hatten, konnten wir den Heimweg zum Feuerwehrhaus antreten.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns noch bei der Grundschule Sutthausen, insbesondere bei Frau Lade, die es uns ermöglicht hat in den Kellerräumen eine Übung stattfinden zu lassen.

{multithumb}



# Einsatzübung Kellerbrand

Geschrieben von: Dennis Riemann

Dienstag, den 27. August 2013 - Aktualisiert Dienstag, den 27. August 2013

---



[Zurück...](#)